

Herren Bezirksliga

VfL Kirchheim V : TTC Esslingen
Samstag, 11.03.2023, 18:00 Uhr

VfL Kirchheim V gegen TTC Esslingen 7:9

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Esslingen am Samstagabend in den Armen: Kneiser / Reupert hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (29:33 Sätze) in der Herren Bezirksliga Partie gegen den VfL Kirchheim V gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der VfL Kirchheim V nicht in Bestbesetzung und mit 4 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Kühn und Kneiser, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Den Start machten die Doppel. Einen Zähler für das Team verpassten Bretz / Titze bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Kühn / Hasenmaier. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Den Sieg von Kneiser / Reupert konnten Braun / Kadura im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen umkämpften Sieg feierten hingegen Steinhübl / Nieters beim 3:2 gegen Jäger / Strobel-Arvanitidis, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwar brachte Lars Reupert Klaus Bretz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Klaus Bretz mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die siegbringende Taktik fehlte Marcel Braun bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jari Kneiser ab Ballwechsel 1. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Simon Steinhübl und Marvin Hasenmaier entschieden, das Simon Steinhübl letztendlich gewann. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Steinhübl endete. Unglücklich war Ronald Titze derweil in der Begegnung gegen Thorsten Kühn, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Jan Nieters beim 12:10, 13:11, 11:3 von Dimitri Strobel-Arvanitidis. Kaum Chancen ließ Michael Kadura daraufhin beim 3:0 seinem Gegner Thomas Jäger. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des VfL Kirchheim V und des TTC Esslingen in die Box. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte indessen dann Klaus Bretz bei seiner Pleite gegen Jari Kneiser. Ohne Satzgewinn für Marcel Braun verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lars Reupert. Wenige Chancen hatte Simon Steinhübl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thorsten Kühn. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:7 für Steinhübl und 7:8 für Kühn seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Mit 3:1 siegte anschließend Ronald Titze gegen Marvin Hasenmaier und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jan Nieters, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Jäger verlor. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Jäger nun bei 7:16 seit Beginn der Serie. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Kadura seinen Gegner Dimitri Strobel-Arvanitidis beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen.

Fünf Sätze beharkten sich Bretz / Titze und Kneiser / Reupert, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der VfL Kirchheim V am 18.03.2023 gegen die TTF Neckartenzlingen II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.03.2023 gegen die TTF Neckartenzlingen II mitnehmen.

Statistik:

VfL Kirchheim V

Doppel: Bretz / Titze 0:2, Braun / Kadura 0:1, Steinhübl / Nieters 1:0

Einzel: K. Bretz 1:1, M. Braun 0:2, S. Steinhübl 1:1, R. Titze 1:1, J. Nieters 1:1, M. Kadura 2:0

TTC Esslingen

Doppel: Kneiser / Reupert 2:0, Kühn / Hasenmaier 1:0, Jäger / Strobel-Arvanitidis 0:1

Einzel: J. Kneiser 2:0, L. Reupert 1:1, T. Kühn 2:0, M. Hasenmaier 0:2, T. Jäger 1:1, D. Strobel-Arvanitidis 0:2